

## Presseinformation

Essen, 29. September 2020

### **Theater und Philharmonie Essen: Online-Buchung wieder möglich Karten für Aalto-Theater, Grillo-Theater und Philharmonie bis 1. Januar 2021 erhältlich**

Den Spielplan für das Aalto-Theater, das Grillo-Theater und die Philharmonie bis einschließlich Dezember hat die Theater und Philharmonie Essen (TUP) schon vor kurzem veröffentlicht. Ab sofort besteht nun auch wieder die Möglichkeit, Eintrittskarten über die TUP-Webseite unter [www.theater-essen.de](http://www.theater-essen.de) zu kaufen. Aufgrund der Corona-Situation sind über den Webshop nur Einzel- und Doppelpplätze buchbar. Bestellungen von mehr als zwei zusammenhängenden Plätzen zum Beispiel für größere Familien sind direkt im TicketCenter im 2. Hagen II (Öffnungszeiten Mo-Sa 10:00-16:00 Uhr), an der Kasse des Aalto-Theaters (Öffnungszeiten Di-Sa 13:00-18:00 Uhr), telefonisch unter T 02 01 81 22-200 (Mo 10:00-16:00 Uhr, Di-Fr 10:00-18:00 Uhr, Sa 10:00-16:00 Uhr) sowie per E-Mail unter [tickets@tup-online.de](mailto:tickets@tup-online.de) allerdings auch möglich.

Vorbestellte Karten werden für maximal drei Tage reserviert, danach wird die Reservierung gelöscht. Ab drei Tage vor dem Veranstaltungsbesuch können keine Reservierungen getätigt werden. Die TUP weist ausdrücklich darauf hin, dass die Aufnahme der persönlichen Kontaktdaten jedes einzelnen Ticketinhabers unumgänglich ist und dass es aufgrund eines veränderten Infektionsgeschehens zu kurzfristigen Vorstellungsabsagen bzw. Spielplanänderungen kommen kann. Der Kauf von Eintrittskarten über [www.eventim.de](http://www.eventim.de) sowie an externen Vorverkaufsstellen ist nach wie vor nicht möglich.

Mit „Tristan XS“ – eine Kammerversion von Richard Wagners „Tristan und Isolde“ – steht am kommenden Freitag, 2. Oktober, bereits die zweite Opernpremiere im Aalto-Theater auf dem Programm. Als weitere Neuproduktion folgt am 21. November Henry Purcells „Dido and Aeneas“. Das Aalto Ballett Essen ist ab dem 24. Oktober mit dem neuen Ballettabend „Keep Moving!“ zu erleben, am 27. November darf man dann auf die etwas andere Ballettgala unter dem Titel „Tütü mit Schuss“ gespannt sein. Zu den kommenden Premierern am Schauspiel Essen gehören unter anderem Edward Albees „Wer hat Angst vor Virginia Woolf?“ (ab 9. Oktober im Grillo-Theater) und Samuel Becketts „Endspiel“ (ab 4. Dezember in der Casa). In der Philharmonie Essen präsentieren die Essener Philharmoniker am 5. und 6. November ihr 3. Sinfoniekonzert im Rahmen des Festivals für Neue Musik NOW!, bevor am 11. November der aktuelle Artist in Residence Sir Antonio Pappano seinen ersten Auftritt mit dem Orchestra dell'Accademia Nazionale di Santa Cecilia Roma (Solistin: Julia Fischer) hat.

Auch für das **Silvester- und Neujahrsprogramm** sind schon jetzt Karten erhältlich: Im Aalto-Theater ist am 31. Dezember der Operetten-Klassiker „Die Fledermaus“ in einer semikonzertanten Fassung zu erleben. Die Philharmonie lädt zur „American Night of Swing“ ein. Und das Schauspiel Essen bietet mit Becketts „Endspiel“ (Casa) und Oscar Wildes „Bunbury“ (Grillo-Theater) gleich zwei Vorstellungen zur Auswahl. Am 1. Januar darf das traditionelle Neujahrskonzert der Essener Philharmoniker nicht fehlen, während die Ballettcompagnie das Publikum im Aalto-Theater mit dem Queen-Abend „Eine kleine Tanzhommage“ zum neuen Jahr begrüßt.

**Presse-Kontakt:**

Christoph Dittmann • Leitung Presse- und Öffentlichkeitsarbeit  
Aalto-Musiktheater, Essener Philharmoniker & Philharmonie Essen  
T +49 (0)201 81 22-210 • christoph.dittmann@tup-online.de

Kulturpartner der TUP:

